

PRESSEMELDUNG

13.2.2014

Verwirkliche Deine Idee – „Jugend forscht“ 2014 im Senckenberg

49. Runde Regionalwettbewerb „Rhein-Main West“

21. Februar, SENCKENBERG Naturmuseum Frankfurt, Saal der Wale und Elefanten

Frankfurt, den 13.2.2014. Junge, schlaue Köpfe sind in der Wissenschaft gefragt. Auf dem Nachwuchswettbewerb „Jugend forscht“ 2014 sollen sie gefunden werden. Im Senckenberg Naturmuseum in Frankfurt zeigen junge Talente am Freitag, den 21. Februar ihre Ideen beim Regionalwettbewerb „Rhein-Main West“.

Die Projekte der diesjährigen Jungwissenschaftlerinnen und Jungwissenschaftler haben es vom Reißbrett in die Realität geschafft. Die schwerste Hürde zur Teilnahme am Wettbewerb 2014 unter dem Motto „Verwirkliche Deine Idee“ hat der Nachwuchs damit erfolgreich gemeistert: An die eigene Idee zu glauben, sie zu verfolgen und in die Tat umzusetzen. Der größte europäische Wettbewerb für Jugendliche gibt den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern von morgen die Plattform, um ihre Einfälle der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Gemeinsam mit der BHF-BANK-Stiftung übernimmt die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung zum vierten Mal die Suche nach den Nachwuchstalente auf regionaler Ebene.

„Wir möchten junge Talente in ihren Ideen bestärken und sie damit für eine Karriere in der Naturwissenschaft ermutigen. Besonders freut uns, dass sich auch viele Mädchen beteiligen: In diesem Jahr haben wir 28 gemeldete Teilnehmerinnen und 23 Teilnehmer“, sagt Dr. Bernd Herkner, Leiter der Abteilung Museum bei Senckenberg und Jufo-Juror. „Jugend forscht bietet ein tolles Forum, Ideen auszuprobieren, Herausforderungen zu meistern, Projekte weiterzuentwickeln und vielleicht auch interessante zukünftige Arbeitgeber kennenzulernen. Die besten Voraussetzungen für alle“, ergänzt Senckenberg-Generaldirektor Prof. Dr. Dr. h. c. Volker Mosbrugger.

Die Entwicklung einer Präparationsmethode für mikroskopische Dauerpräparate, ein magnetisches Windrad oder die Stromerzeugung mit einer Fallrohturbine und viele weitere Projekte stellen die Jungforscherinnen und Jungforscher vor. Mit insgesamt 29 Einzelprojekten treten die 51 Teilnehmer in den Fachgebieten Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Geo- und Raumwissenschaften, Mathematik/Informatik sowie Technik gegeneinander an – Schülerinnen

Kontakt

*Dagmar Crasemann
Wettbewerbsleiterin
(Wöhlerschule, Frankfurt)
Tel. 06172- 354 84 (privat)
Tel. 069- 21 23 53 33 (Schule)
dcrasemann@web.de*

*Willem Warnecke
Patenbeauftragter
Senckenberg Gesellschaft für
Naturforschung
Tel. 069- 7542 1531
Mobil: 0172- 4252 043
wwarnecke@senckenberg.de*

*Alexandra Donecker
Pressestelle
Senckenberg Gesellschaft für
Naturforschung
Tel. 069- 7542 1561
Fax 069- 75421517
adonecker@senckenberg.de*

*Die Pressemitteilung finden Sie
auch unter*

www.senckenberg.de/presse



SENCKENBERG GESELLSCHAFT FÜR NATURFORSCHUNG

Dr. Sören B. Dürr | Alexandra Donecker | Judith Jördens
Senckenberganlage 25 | D-60325 Frankfurt am Main

T +49 (0) 69 7542 - 1561 F +49 (0) 69 7542 - 1517 pressestelle@senckenberg.de www.senckenberg.de

SENCKENBERG Gesellschaft für Naturforschung | Senckenberganlage 25 | D-60325 Frankfurt am Main | Amtsgericht Frankfurt am Main HRA 6862

Mitglied der Leibniz Gemeinschaft

und Schüler bis 14 Jahre in der Juniorsparte „Schüler experimentieren“, und die 15- bis 21-jährigen in der Sparte „Jugend forscht“.

Am Vormittag begutachten die Jurorinnen und Juroren aus Wissenschaft, Wirtschaft und Bildung die Arbeiten der Nachwuchswissenschaftler. Am Nachmittag von 14.00 bis 15.00 Uhr dürfen dann auch interessierte Besucher die Projekte im Saal der Wale und Elefanten des Senckenberg Naturmuseums in Augenschein nehmen. Ab 15.15 Uhr steigt die Spannung, wenn die Sieger gekürt werden. Die Erstplatzierten der Fachgebiete qualifizieren sich für die Teilnahme am Landeswettbewerb Hessen, der am 26. und 27. März bei der Merck KGaA in Darmstadt stattfindet. Den Teilnehmenden des Regionalwettbewerbs winken Geld- und Sachpreise verschiedener Stifter im Gesamtwert von rund 2.500 Euro.

Jugend forscht ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF), der Zeitschrift stern, Wirtschaftsunternehmen und Schulen. Schirmherr ist der Bundespräsident. Kuratoriumsvorsitzende der Stiftung Jugend forscht e. V ist die Bundesministerin für Bildung und Forschung. Die Geschäftsstelle hat ihren Sitz in Hamburg. Dort werden die bundesweiten Aktivitäten koordiniert. Mehr Informationen unter www.jugend-forscht.de.

*Die Erforschung von Lebensformen in ihrer Vielfalt und ihren Ökosystemen, Klimaforschung und Geologie, die Suche nach vergangenem Leben und letztlich das Verständnis des gesamten Systems Erde-Leben – dafür arbeitet die **SENCKENBERG Gesellschaft für Naturforschung**. Ausstellungen und Museen sind die Schaufenster der Naturforschung, durch die Senckenberg aktuelle wissenschaftliche Ergebnisse mit den Menschen teilt und Einblick in vergangene Zeitalter sowie die Vielfalt der Natur vermittelt. Mehr Informationen unter www.senckenberg.de.*

Die BHF-BANK-Stiftung fördert seit 1999 Projekte in den Sozial- und Naturwissenschaften sowie in den zeitgenössischen Künsten, der ästhetischen Bildung und den künstlerischen Nachwuchs. Ziel der Aktivitäten der Stiftung ist es, auf diesen Gebieten Initiativen zu fördern, die für das gesellschaftliche Leben in Deutschland zukunfts- und richtungsweisende Anstöße geben können. Mehr Informationen unter www.bhf-bank-stiftung.de.